

Landesschwimmverband Niedersachsen e.V.

Marvin Wawoczny

Eisenacher Weg 33
30179 Hannover
017685660811

marvinwawoczny@gmail.com

An alle

Wasserballwarte / Vereinsvertreter der Vereine des Landesschwimmverband Niedersachsen e.V.
und Gastvereine

***Ausschreibung des
Landesschwimmverbandes Niedersachsen e. V.
Jugendklassen U 12 bis U 18
Saison 2022 / 2023***

In der Saison 2022/2023 führt der Landesschwimmverband Niedersachsen e.V. (LSN) Meisterschaftswasserballspiele für die Jugendklassen durch. Diese werden hiermit wie folgt ausgeschrieben:

I. Klasseneinteilung

Altersklasse U 12 mixed

Teilnahmeberechtigt sind Mannschaften mit Spieler/innen, der Jahrgänge 2011 und jünger, jedoch mind. 8 Jahre alt.

Altersklasse U 14 mixed

Teilnahmeberechtigt sind Mannschaften mit Spieler/innen, der Jahrgänge 2009 und jünger.

Altersklasse U 16 männlich

Teilnahmeberechtigt sind Mannschaften mit Spielern, der Jahrgänge 2007 und jünger.

Altersklasse U 18 männlich

Teilnahmeberechtigt sind Mannschaften mit Spielern, der Jahrgänge 2005 und jünger

II. Allgemeine Bestimmungen

Die Spiele werden gemäß den Wettkampfbestimmungen (WB), der Rechtsordnung (RO), der Wettkampfbestimmungen (WKPO) und den Antidopingbestimmungen (ADB) des DSV (in der jeweils neuesten Fassung) ausgetragen, sofern in dieser Ausschreibung nichts anderes bestimmt wird.

Spielzeit:

Termin U12 Turnier	22. / 23.04.2023
Termin U14 Turnier	18. /19.03.2023
Termin U16 männlich	10. / 11.06.2023
Termin U18 männlich	03. / 04.06.2023

Teilnahme und Gastmannschaften:

Teilnahmeberechtigt sind alle Mannschaften des LSN gem. § 304 Abs. (3 bis 6) der (WB-FT WAB).

Mannschaften aus angrenzenden Verbänden können an diesen Rundenspielen teilnehmen, wenn sie in ihrem Bereich keine Spielmöglichkeiten in der jeweiligen Spielklasse vorfinden. Sie können im zwar Rundensieger werden, aber nicht den Titel "Landesmeister" erringen. Sie können keine Qualifikation von Mannschaften des Landesschwimmverbandes Niedersachsen e.V. zu höheren Ebenen blockieren.

Spielplan:

Nach Erhalt der Meldungen wird vom Rundenleiter in Abstimmung mit dem Ausrichter der Spielplan festgelegt.

Ausrichtung:

Vereine können sich beim Rundenleiter um die Ausrichtung der Turniere schriftlich bewerben. Nach Vergabe der Turniere wird zwischen dem Ausrichter und dem Landesschwimmverband Niedersachsen e.V. ein Ausrichtervertrag geschlossen.

Sollten keine Turniere, sondern einzelne Rundenspiele stattfinden, gilt bei Verlegung:

Nach Erstellung des Spielplanes hat jeder Verein die Möglichkeit, innerhalb von **14 Tagen** seine Spiele mit Zustimmung des Gegners kostenfrei zu verlegen, wenn ein **neuer Spieltermin** benannt wird.

Danach wird für jede Verlegung (mit Ausnahme der in **§ 309** WB-FT WAB genannten Situation) eine Verwaltungsgebühr gemäß § 311 (1) WB-FT WAB in Höhe von € 50,- fällig. Dieser Betrag ist mit der Verlegung auf das Konto des LSN, unter Angabe der Spielnummer, zu überweisen. Liegt bis 7 Tage nach dem ursprünglichen Spieltermin kein neuer Termin vor, wird das Spiel gewertet. Die Verlegung eines Spieles durch den Rundenleiter oder die Verlegung eines Spieles nach Vereinbarung der Vereine mit Zustimmung des Rundenleiters muss mindestens zwei Tage vor dem Spielbeginn den am Spiel Beteiligten (Schiedsrichter, Mannschaften, Kampfgericht, Wasserballwart, Ausrichter) vom Rundenleiter zur Kenntnis gebracht sein. Andernfalls sind die entstandenen Kosten vom Verursacher zu tragen.

Rundenleiter / Disziplinarberechtigung:

Die Jugendrunden werden durch Marvin Wawoczny geleitet. Disziplinarberechtigte bei den Turnieren ist der Turnierleiter.

Auszeichnungen:

Die drei Erstplatzierten Mannschaften erhalten Medaillen. Der Landesmeister erhält zusätzlich einen Erinnerungspokal.

Öffentlichkeitsarbeit

Der Ausrichter ist verpflichtet, nach jedem Turnierabschnitt und dem Turnierende alle relevanten Informationen (Minimum: Spielergebnisse mit Viertelständen und Endtabelle) noch am selben Tag an den Pressesprecher oder den Rundenleiter des Fachausschuss Wasserball weiterzuleiten.

Kosten:

Das Meldegeld beträgt pro Jugendteam **100,00 €**.

Den Vorschuss für die Kosten für den Turnierleiter und die Schiedsrichter werden mit **150,00 €** berechnet, die nach Beendigung der jeweiligen Veranstaltung verrechnet werden.

Der jeweilige Ausrichter übernimmt alle anderen Kosten.

Grundsätzlich wird die Gebühren- und Honorarrichtlinie des Landesschwimmverband Niedersachsen e.V. angewandt. Bei Einzelspielen erfolgt eine Abrechnung über den LSN. Den teilnehmenden Vereinen werden nach Abschluss der Spielrunde die Kosten in Rechnung gestellt.

Das Meldegeld in Höhe von **100 € und die 150 €** ist mit Meldung mit dem Vermerk

Meldung der jeweiligen Spielklasse:

U 12, U 14,

U16 männlich, U18 männlich

Meldegeld Wasserball-Meisterschaften

Saison 2022/23

auf das Konto des Landesschwimmverband Niedersachsen e. V. bei der

Volksbank e.G. Pattensen

IBAN DE 63 2519 3331 0015 1351 00

zu überweisen, sofern keine Einzugsermächtigung vorliegt. Bei verspäteter Zahlung werden 10,00 € Verzugsgebühr eingezogen.

Teilnahmeverzicht:

Wird nach Abgabe der Teilnahmemeldung eine Mannschaft zurückgezogen, wird gemäß § 10 (2) WB-FT WAB ein erhöhtes nachträgliches Meldegeld erhoben. Dies beträgt 200 € für Mannschaften in U 18 bis U 12

Meldungen und Meldeschluß:

Die Teilnahmemeldung für alle Meisterschaften ist schriftlich an den Rundenleiter, **MARVIN WAWOCZNY, marvinwawoczny@gmail.com**, zu richten. Mit Abgabe der Meldung werden die Bestimmungen dieser Ausschreibung anerkannt.

Meldeschluss:

U 12 Mixed:	01.04.2023
U 14 Mixed:	01.03.2023
U 16 männlich:	20.05.2023
U 18 männlich:	15.05.2023

Die gemäß § 308 (4) WB-FT WAB **erforderliche Stammspielerliste** und die **Bescheinigung der sportärztlichen Untersuchungen jeder Mannschaft** sind zusammen mit der Meldung abzugeben.

Mit Abgabe der Meldungen wird bestätigt, dass die gemeldeten Aktiven bzw. deren gesetzliche Vertreter keine Einwände gegen die Veröffentlichung von Namen und Fotos im Rahmen der Protokollerstellung sowie Berichterstattungen über diese Veranstaltung haben.

III. Sonstiges / Ausnahmen

Die Spiele werden von zwei Schiedsrichtern geleitet. Die Schiedsrichter werden vom Schiedsrichterobmann für die jeweiligen Turniere angesetzt. Bei der U 12 können die Spiele durch einen Schiedsrichter geleitet werden. Der Turnierleiter wird durch den Vorsitzenden der Fachsparte Wasserball im LSN angesetzt und darf gem. § 34 Abs. (6) RO Sperren für den Wettkampferkehr aussprechen. Auf Torrichter wird verzichtet, deren Aufgaben werden von den Schiedsrichtern übernommen. Lediglich die Hereingabe des Balles (Konterball) auf Zeichen des Schiedsrichters erfolgt durch Personen der am Spiel beteiligten Mannschaften. Der Ausrichter stellt alle benötigten Gegenstände gem. § 319 WB-FT WAB zur Verfügung, hat die Protokollführung und Zeitmessung zu übernehmen und stellt 5 Spielbälle gleicher Marke und Farbe zur Verfügung.

Ein Vertreter der Gastmannschaft hat das Recht, im Kampfgericht als Zeitnehmer zu amtieren, sofern er regelkundig ist. Eine für Spieler und Zuschauer gut sichtbare, offene Toranzeige ist verpflichtend. Das Wettkampfbecken sollte eine Mindesttiefe von 1,80 m haben und nicht kleiner als 25 m x 15 m sein. Das LSN Zweitstartrecht ist gültig, die Spieler dürfen aber im Turnierverlauf nur für einen Verein spielen.

Die Farbe der Kappen beider Mannschaften muss sich deutlich unterscheiden. Diese darf nicht einfarbig rot sein und muss von der Farbe des Balles abweichen. Wenn sich die Farbe der Kappen nicht deutlich unterscheidet, muss die Gastmannschaft auf Verlangen des Schiedsrichters weiße Kappen tragen. Die Torhüter tragen rote Kappen.

IV. Rechtsmittelbelehrung

Gegen diese Ausschreibung besteht Klagemöglichkeit beim Schiedsgericht des Landesschwimmverbandes Niedersachsen, zu Händen des Vorsitzenden, Herrn Hans-Rudolf Walter, Hannoversche Str. 56a, 30916 Isernhagen.

Mit sportlichen Grüßen
Marvin Wawoczny
Landeswasserballwart